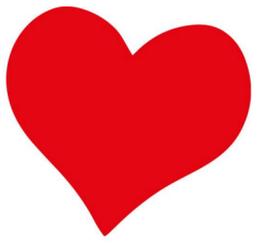




Liebes Welten

interkultureller Parcours
zur sexuellen Gesundheit



Lore-Agnes-Hauses

Das Lore-Agnes-Haus in Essen ist seit 1983 eine Anlaufstelle für alle Fragen und Probleme rund um Sexualität, Familienplanung, Schwangerschaft und Schwangerschaftsabbruch (staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle).



Lore-Agnes-Hauses

Schwangerschafts-
konfliktberatung



Sexualpädagogik
Sexuelle Bildung



Fortbildungen



Schwangerschaftsberatung



Beratung zu
Pränataldiagnostik



Liebeswelten
Interkultureller Parcours



Liebe Lore Chat



Frauengruppen



Meral Renz

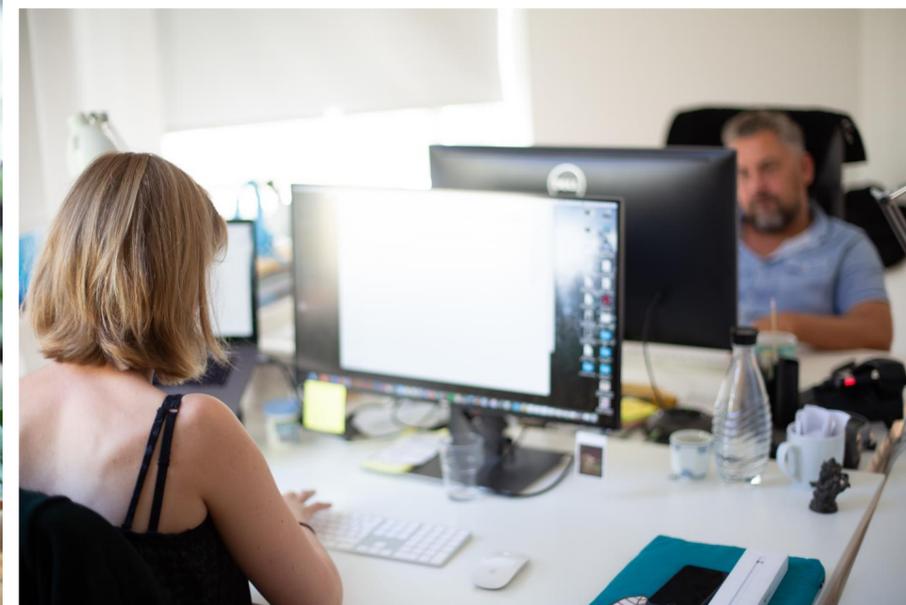
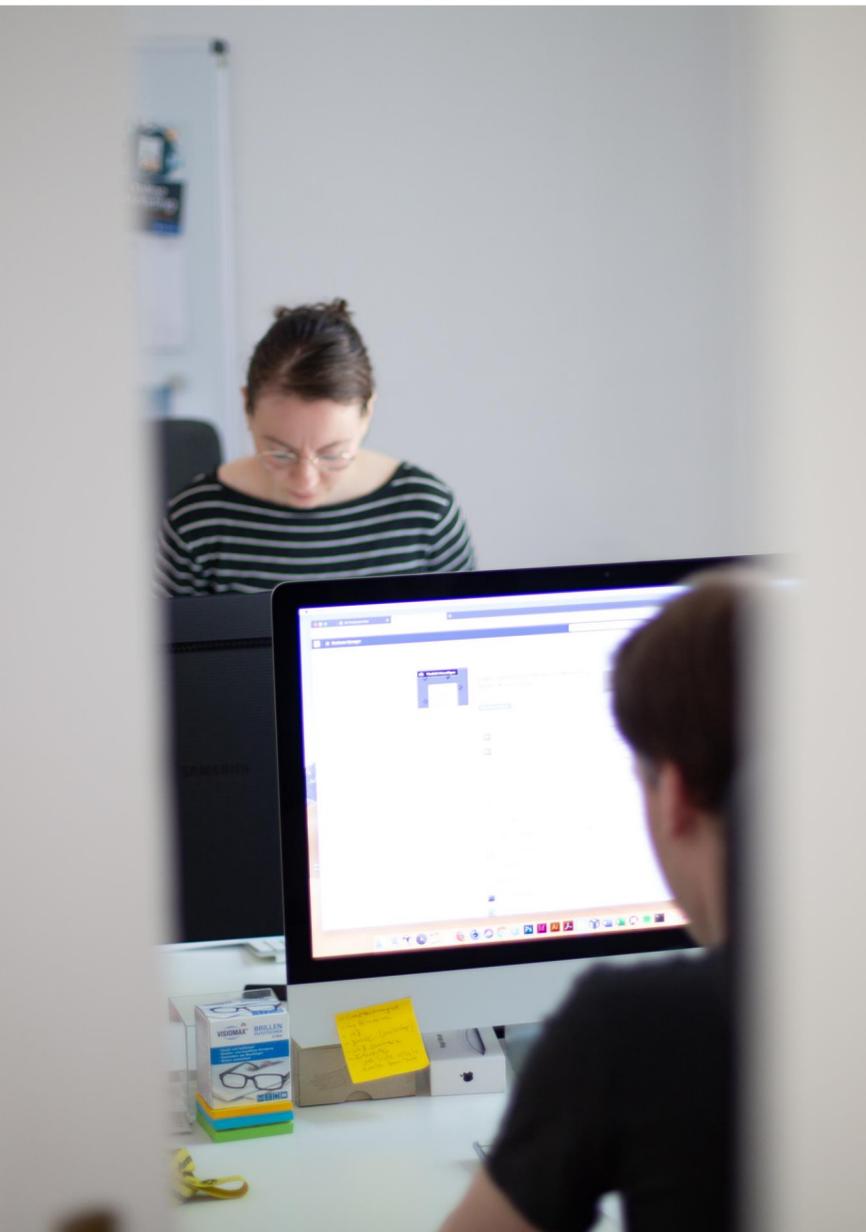
Beruflicher Werdegang

- Pädagogikstudium Uni Essen
- Gestalttherapie Heel Institut NL
- Sexualtherapie Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung
- Systemische Paar- und Familientherapie
- Trauma-Therapie EMDR- Institut Deutschland
- Lore Agnes Haus AWO Beratungszentrum in Essen
- Psychotherapeutische Praxis in Essen
- Autorin „Sexualpädagogik in interkulturellen Gruppen“ Verlag an der Ruhr

Andre Michaelis

Beruflicher Werdegang

- Ausbildung zum gestaltungstechnischen Assistenten
- Junior-Designer in der Agentur Eden und Team (Bochum)
- Grafik-Designer Immobilienfirma Viterra (Essen)
- Gründung der Agentur "Michaelis und Freunde"
- Ab 2007 gemeinsam mit Holger Gathmann Inhaber von Gathmann Michaelis und Freunde



Liebes-Welten

Interkultureller Parcours zur sexuellen Gesundheit in Essen

Liebes-Welten ist ein Projekt des AWO Lore-Agnes-Hauses, einer Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaftskonflikte und Fragen der Sexualität.

Infos unter www.liebes-welten.de



Liebes-Welten

Zielgruppe

- Das Angebot richtet sich an Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte in Essen
- Der (analoge) Parcours kann mit Gruppen von 10-20 Personen durchlaufen werden
- Je nach sprachlicher Zusammensetzung, Altersgruppe, Größe und geschlechtlicher Zusammensetzung werden 2-3 Teamer*innen für eine (analoge) Parcoursgruppe ausgesucht

Liebes-Welten

Ziele

- Migrant*innen für Themen haben eine **bestehendes Interesse an Themen wie Aufklärung, Rollenbilder ...**
- **Vorurteile/Vorbehalte entkräften**
- Dogmen, Mythen oder Tabus entstehen aus **Unwissenheit** und Sprachlosigkeit
- **Personen mit gleichen/ähnlichen Identitätsmerkmalen** (Geschlecht, Alter, Ethnie, Sprache, Religion, Hautfarbe, ...) **besser ansprechen**
- **Niederschwelliger** Zugang zur Beratung

Liebes-Welten

Organisation und Ablauf des analogen Parcours

- Anmeldung erfolgt telefonisch oder per Mail über die Gruppenleitung
- Begrüßung, die erste Station und die Verabschiedung der Gruppe wird von allen gemeinsam durchgeführt
- Für die 3 weiteren Stationen werden Kleingruppen gebildet und von den Teamer*innen begleitet
- Dauer des Parcours ca. 2 Stunden, Ende offen



Liebes Welten

Interkultureller Parcours
zur sexuellen Gesundheit

Hallo! Çüs!

Meine Heimaten!



AWO Beratungszentrum
Lore-Agnes Haus
eine Einrichtung der
AWO Bezirksverband Niederrhein e.V.

Liebes Welten Interkultureller Parcours
zur sexuellen Gesundheit

STADT ESSEN
unterstützt durch Mittel der Stadt Essen
Strategiekonzept Interkulturelle Orientierung





Wie funktioniert Liebes-Welten?

Interkultureller Parcours zur sexuellen Gesundheit in Essen

Der Mitmach-Parcours bietet einen Spannungsbogen von **Lernen und Spaß, Kommunikation und Aktion.**

Die Teilnehmenden regt er dazu an, sich **aktiv mit Themen** wie Liebe, Verhütung, Schwangerschaft, sexuell übertragbare Infektionen (STI) etc. **auszutauschen.**

Wie funktioniert Liebes-Welten?

Interkultureller Parcours zur sexuellen Gesundheit in Essen

Bei Liebes-Welten ist jede Station **flexibel ausgestattet**, so dass auch Menschen mit **wenigen Deutschkenntnissen** oder Körperwissen ohne Einschränkung **profitieren** können.



“ Die Frauen waren so mit dem Spiel beschäftigt, dass sie gar nicht merkten, dass sie über Sex gesprochen haben. Wenn wir sonst in der Gruppe zusammensitzen traut sich keine darüber zu sprechen.“

Eine Teamerin



Interkulturelle Teamer*innen

Interkulturelle Teamer*innen

Interkultureller Parcours zur sexuellen Gesundheit in Essen

Liebes-Welten berücksichtigt die kulturellen und sprachlichen Unterschiede der Teilnehmenden. Für Liebes-Welten sind rund 100 Teamer*innen im Lore-Agnes-Haus ausgebildet worden. Die Teamer*innen:

- haben alle eine Zuwanderungsgeschichte
- sind unterschiedlichen Alters, Geschlechts und religiöser/sexueller Orientierung
- sprechen über 55 Sprachen
- sind Rollenvorbilder in ihren Communitys und engagieren sich gesellschaftlich
- sind sensibilisiert um mit Tabuthemen umzugehen
- wählen eine „angemessene“ Sprache/Bilder, um die Inhalte zu vermitteln

“ Bei Homosexualität sagen Frauen sofort, dass es Sünde sei. Bei der Frage, wie es wäre, wenn ihr eigener Sohn schwul wäre, werden sie nachdenklich. Das eigene Kind würden sie nicht ohne weiteres verstoßen.“

Eine in der muslimischen Gemeinde aktive Teamerin

“ Am Anfang war ich sehr skeptisch. Ich hatte noch nicht mal meine 5 Kinder sexuell aufgeklärt. Jetzt bin ich dafür, dass alle sich mit dem Thema beschäftigen sollten und mache Werbung für unseren Parcours“

Ein in der Roma-Gemeinde aktiver Teamer

CLOSED

Pandemie

Alles geschlossen

Nur mit strikten Hygiene-Vorschriften konnten Teile des Parcours genutzt werden.

Der Parcours wurde dann geschlossen. Als Beratungszentrum durften wir keine Teilnehmer empfangen.

Der Gesamtparcours für Gruppen ist nach wie vor nicht möglich (Stand 06.2022)



**Der Bedarf:
Transformation des analogen
Parcours in die digitale Welt**

Bestandsaufnahme

Den Parcours verstehen

Um den Parcours digital zu transformieren, müssen wir verstehen, welche Prozesse dafür notwendig sind und wie er funktioniert.

Die Teilnehmer*innen kommen über den spielerischen Ansatz ins Gespräch: „Man vergisst, dass es Tabu Themen sind, über die man diskutiert.“



Bestandsaufnahme

Digitaler Status

Abgefragt wurden die Teamer*innen die tief in der Gruppenarbeit involviert sind.

Wiederkehrende Diskussionspunkte:

- Video-Angebote?
- Einzel- vs. Gruppenkommunikation?
- Nutzung digitaler Zugänge?
- Welche Geräte werden genutzt?



Bestandsaufnahme

Erste Erkenntnisse

- Neu zugewanderte aller Altersklassen besitzen gut ausgestattete mobile Endgeräte, diese sind oft besser als die vorhandenen Computer
- Nutzung digitaler Kanäle und Programme sind selbstverständlich: z.B. mit Familien chatten ...
- Religiöse Gemeinschaften (Kirche, Moschee-Vereine, ...) haben schon früh Video-Angebote (z.B. Gebetsstunde via Zoom) angeboten
- Mobile Endgeräte haben immer ein Mikrofon und eine Kamera
- Ein digitaler Parcours ist zeitlich und örtlich nicht gebunden

**Die Community ist in der
Regel digital gut aufgestellt.**

Bestandsaufnahme

Frauen spezifisch

Durch eine Vielfalt an digitalen Geräten (z.B. Schul-Computer, eigene mobile Endgeräte, ...) gibt es Möglichkeiten für die Gruppe der Mütter an den digitalen Angeboten teilzunehmen. Dies wird aktiv von ihnen genutzt um z.B. an Frauengruppen teilzunehmen.



Brainstorming Part 1

Was brauchen wir?

- **Organisation**
 - Digitale Planung: Teamer, Termine, Einladung via Email
- **Technik**
 - Internet und Browser, Video Kamera
- **Bedienung**
 - Niederschwellige und selbsterklärende Bedienung



**Wie können wir digital
agieren und
kommunizieren?**



✓ **Kommunizieren**



✓ **Agieren**



“ Alle Teilnehmer*innen nutzen schon min. einen Videochat von den großen Plattformen. Die Chats sind bekannt und haben eine hoch verfügbare technische Infrastruktur.“

✔ **Kommunizieren durch Video-Chat**

“ Unsere Aufgabe ist, die Chats mit einem einfachen und selbsterklärende Spiel zu kombinieren. Und das ganze einzubinden in ein digitales System, um die Parcours zu organisieren. “

✔ **Agieren durch Spiel im Browser**

Brainstorming Part 2

Weitere Anforderungen und Fragen

- Ist die Anonymität des Parcours ein Vor- oder Nachteil?
- Ist eine emotionale und tragbare Beziehung (Kommunikation) möglich?
- Ist eine Teilnahme ohne Störungen möglich? Welche Hinweise/Tipps können vorab gegeben werden um die Intimität zu gewährleisten.
- Wie sieht eine mögliche Krisenintervention aus?
- Welche Anforderungen gibt es an die Schulung der Teamer*innen?
- Datenschutz?



Station 1 - Meine Heimaten



Alles digital

Organisation

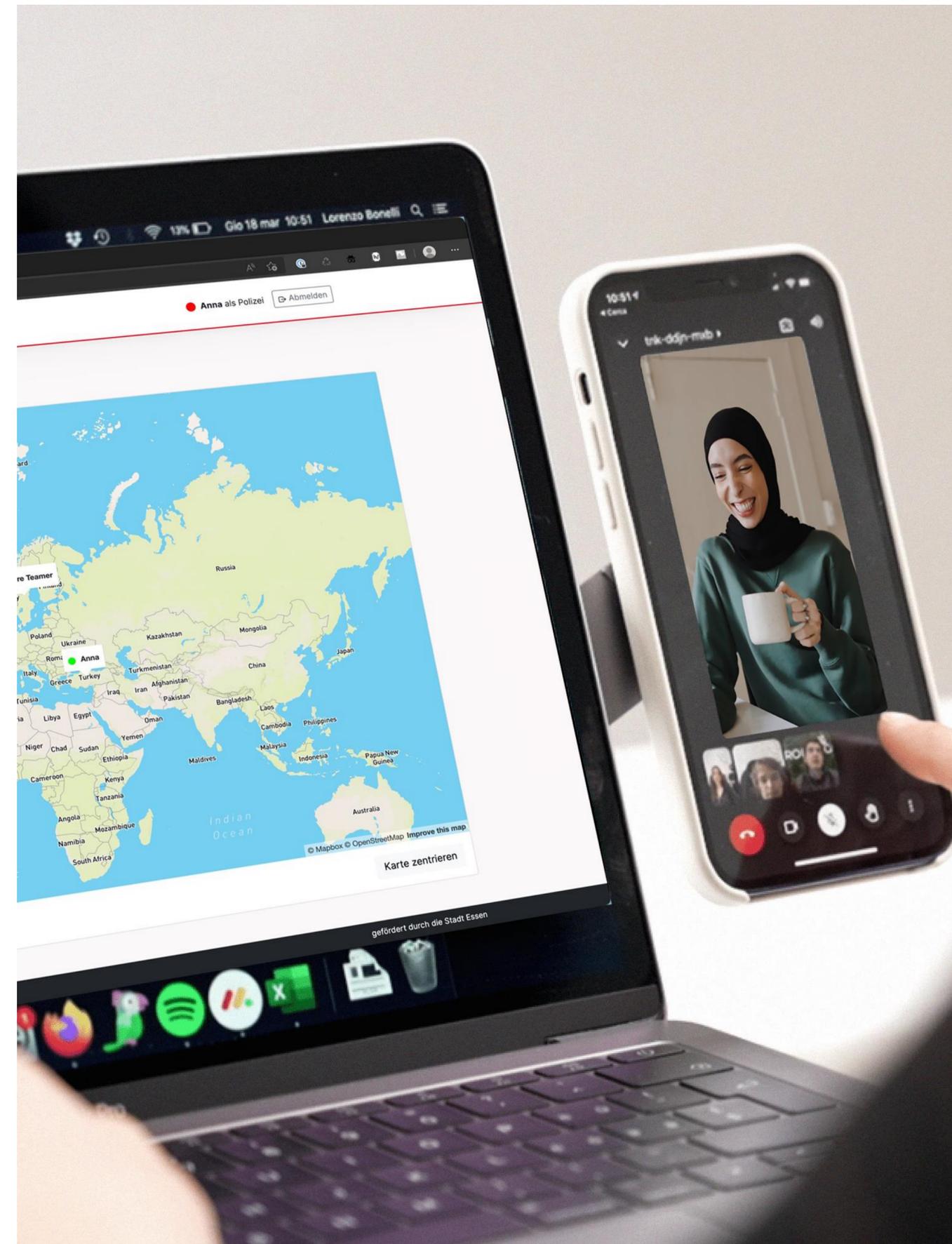
Bevor es losgeht

- Der digitale Parcours kann mit Gruppen von max. 4 Personen durchlaufen werden
- Es wird ein Teamer*innen je Parcoursgruppe ausgesucht
- Digitale Organisation: Informationen und QR Code zum Einloggen werden via Email an alle Beteiligten versendet:
 - Teamer*innen
 - Gruppenleitung

Voraussetzung

Technik

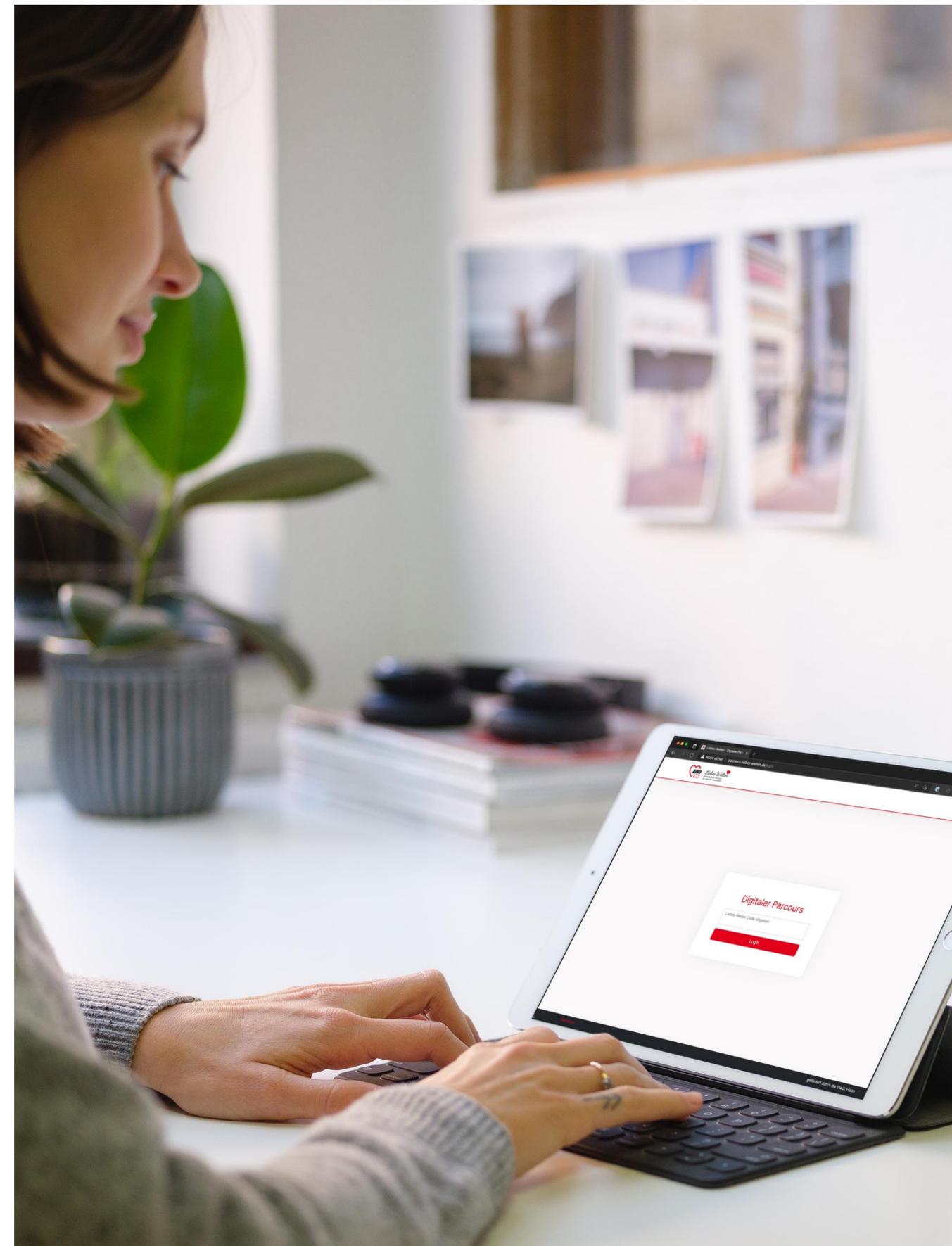
- Stabiles Internet (Grundanforderung)
- Genügend Datenvolumen
- Mobiles Endgerät
 - Für die Video Kommunikation
- Computer oder Tablet
 - Für das „Parcours-Spiel“
 - Evtl. als Leihgerät



Ablauf Parcours

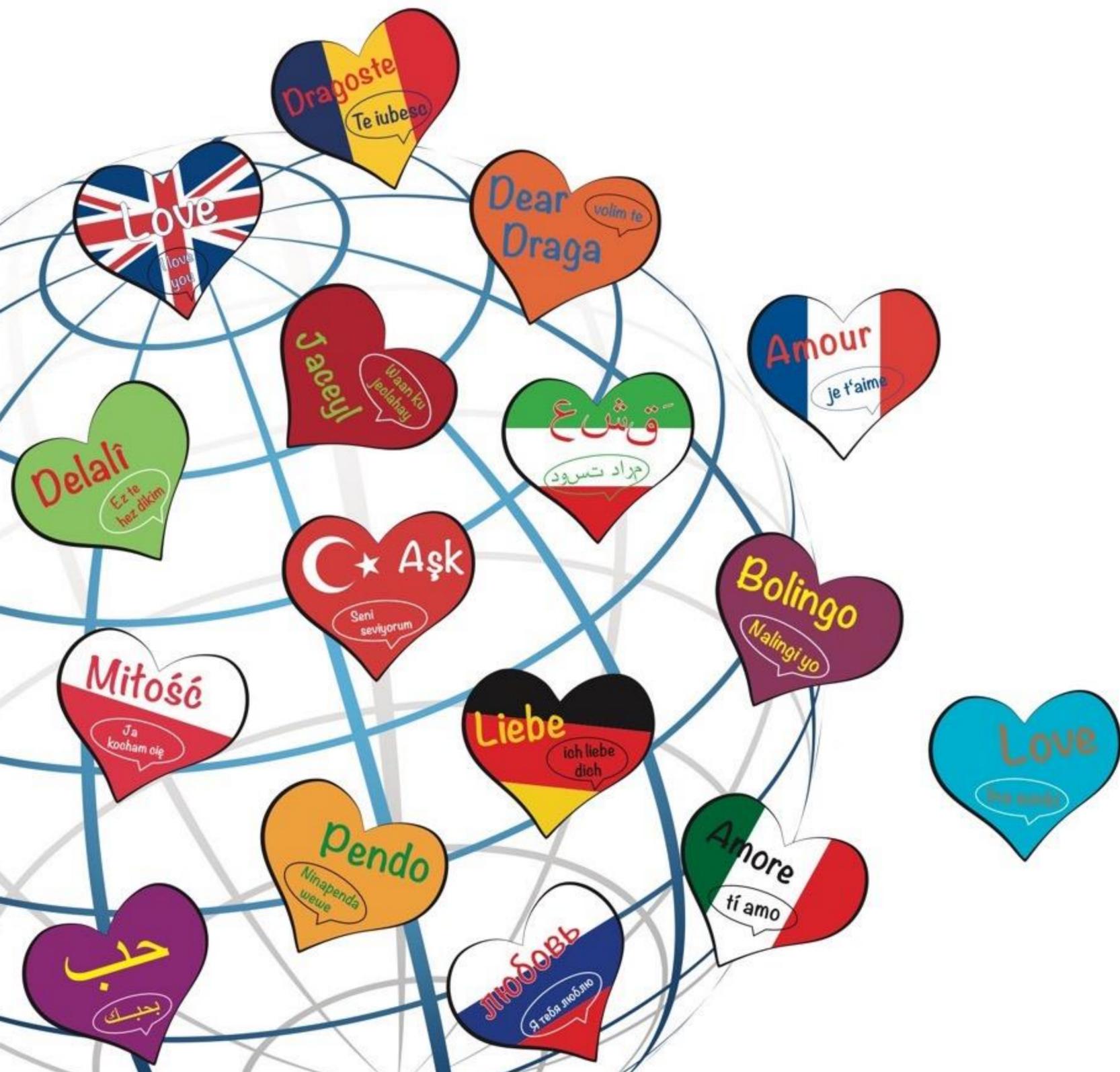
Der Parcours beginnt

- Begrüßung und Informationen zum Video-Kanal werden eingeblendet
- Wenn sich alle per Video-Kanal sehen können, wird die Begrüßungsstation vom Teamer*innen für alle freigeschaltet
- Alle Station werden von allen gemeinsam durchgeführt, Teamer*innen steuern die aktuelle Auswahl
- Dauer des Parcours ca. 1.5 - 2 Stunden



Live

Demo



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**